

10 Englisch

(4-stündig)

Das letzte Unterrichtsjahr dient der Erweiterung und Festigung der kommunikativen Fertigkeiten, vor allem im Hinblick auf die Aufgabentypen der zentralen Abschlussprüfung. Die Schüler sollen sich in dieser Jahrgangsstufe besonders intensiv die Voraussetzungen dafür erarbeiten, dass sie nach dem Ende ihrer Schulzeit die englische Sprache in Beruf und Privatleben selbstständig anwenden und ihre Kenntnisse je nach Bedarf weiter ausbauen können. Die Möglichkeit hierzu erhalten sie durch Unterrichtsformen, die von ihnen Selbstständigkeit und Eigenaktivität fordern, besonders durch projektorientiertes Arbeiten und auch bei der Übernahme von Lehreraufgaben durch Schüler. Die Schüler setzen sich exemplarisch mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinander, wobei auch aktuelle Ereignisse deren Auswahl bestimmen.

Die Schüler erreichen im Bereich der kommunikativen Fertigkeiten den Level *Threshold Plus*.

Das Grundwissen wird erweitert um:

Grundwissen

Kommunikative Fertigkeiten:

- umfangreichere, sprachlich komplexe oder aktuelle authentische Hörtexte verstehen
- in Alltagssituationen dolmetschen und dabei Umschreibungsstrategien anwenden; bei Diskussionen die eigene Meinung artikulieren und begründen sowie Diskussionsstrategien anwenden; Gehörtes oder Gelesenes wiedergeben und kurze Texte frei vortragen
- längere unbekannte Texte selbstständig im Detail erschließen und auswerten; die Intention des Verfassers, die Textsorte und die inhaltliche Gliederung eines Textes erkennen; authentische Texte mit wenigen unbekanntem Sprachelementen verstehen
- mit vorgegebenen Wörtern, optischen Impulsen oder eigenen Notizen komplexere schriftliche Äußerungen gestalten; den eigenen Standpunkt schriftlich darlegen und begründen; persönliche und formale Schreiben verfassen

Wortschatz und Strukturen:

- circa 600 lexikalische Einheiten einschließlich idiomatischer Wendungen erwerben
- die genannten Strukturen (vgl. 10.4) in situativen Zusammenhängen anwenden

Interkulturelles Lernen:

- landeskundliche Kenntnisse in der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Aspekten des Lebens in der englischsprachigen Welt erweitern
- Vorurteile und Klischees abbauen und ein tolerantes Verhalten entwickeln
- besseres gegenseitiges Verständnis fördern
- einen Beitrag zur Völkerverständigung leisten
- wichtige englischsprachige Autoren der Gegenwart kennen lernen und Einblick in ihre Werke gewinnen
- sich mit englischsprachiger Lyrik beschäftigen

Lern- und Arbeitstechniken:

- fachspezifische Lesestrategien wie *skimming*, *scanning*, *speculating*, *highlighting* und bei Hör- und Lesetexten *note-taking* anwenden
- Erschließungstechniken (z. B. Kombinieren aus dem Kontext oder durch Wortableitungen) oder einsprachige und zweisprachige Wörterbücher verwenden
- bei der Informationsbeschaffung auf elektronische und gedruckte Medien zurückgreifen

E 10.1 Themengebiete

Den Schwerpunkt bilden in dieser Jahrgangsstufe gesellschaftliche, kulturelle und wissenschaftliche Themen aus der englischsprachigen Welt. Als Vorbereitung auf außerschulische Sprachbegegnungen spielen authentische Hör- und Lesetexte in dieser Jahrgangsstufe eine wichtige Rolle. Dabei sollten auch Texte ausgewählt werden, die zur Stellungnahme oder zum Meinungsaustausch anregen.

Jugend und Gesellschaft im Wandel [GZ, ME, PB] (ca. 20 Std.)

(z. B. Bürger im vereinten Europa, Mobilität, Modeerscheinungen, Randgruppen, religiöse und politische Überzeugungen)

Kanada (ca. 14 Std.)

(z. B. Inuit, Wale, Nationalparks, Entdecker, Quebec)

Zukunft und Utopie [UE, VE] (ca. 20 Std.)

(z. B. Forschung, innovative Technologien, Ökologie, Science Fiction)

Australien und Neuseeland [PB, MRE] (ca. 18 Std.)

(z. B. Ureinwohner, Besiedlung, Flying Doctors, Ozonloch, Abenteuerurlaub)

Einblick in die zeitgenössische englischsprachige Literatur (ca. 8 Std.)

(z. B. D. Lodge (UK), F. McCourt (IRL), M. Crichton (USA), J. Frame (NZ), M. Atwood (CAN))

Weitere Interessensgebiete der Schüler (ca. 16 Std.)

(z. B. Lektüren; Texte aus Sprachzeitschriften oder dem Internet zu aktuellen Themen; Pflege von Schulpartnerschaften; fachinterne Projekte)

E 10.2 Kommunikative Fertigkeiten

Die in Klasse 9 erworbenen Sprachmittel werden angewendet und erweitert.

Hörverstehen

- die wesentlichen Inhalte aus aktuellen authentischen Texten entnehmen
- den Gesamtzusammenhang von Hörtexten trotz akustischer Beeinträchtigungen erfassen (z. B. Filme, Nachrichtensendungen, Telefongespräche)
- Indikatoren wie Stimmführung, Sprechtempo, Sprachmelodie und Artikulation, bei visuellen Medien auch Gestik und Mimik, richtig einordnen
- weitere Varianten der Verkehrssprache Englisch (*lingua franca*) kennen lernen und verstehen

Sprechen

- einen eigenen Standpunkt vertreten (*pros/cons*)
- dolmetschen und übersetzen
- Umschreibungstechniken für schwierige Wörter und Strukturen anwenden
- ein Kurzreferat vortragen
- sich an Diskussionen beteiligen; auf Diskussionspartner eingehen und dabei die Höflichkeitsformen sowie die Körpersprache beachten
- Bedürfnisse, Interessen, Meinungen, Gefühle äußern; Vorgänge kommentieren

Leseverstehen

- authentisches Material für Projekte und Kurzreferate selbstständig auswerten (z. B. Internet)
- einfache literarische Texte/eine Ganzschrift/Sprachzeitschriften selbstständig lesen
- Themen in unterschiedlichen Publikationen vergleichen (z. B. quality press, popular press)

Schreiben

- Berichte selbstständig abfassen
- ausführlichere private und geschäftliche Briefe, Faxe und *e-mails* erstellen
- Leserbriefe schreiben
- eigene Bewertungen und Kommentare verfassen
- Techniken des *note-taking* als Grundlage für eigene Textproduktionen anwenden (z. B. Kurzreferate)
- *guided writing*: mit Hilfe von Vorgaben Texte mit unterschiedlichen Zielrichtungen anfertigen

E 10.3 Wortschatz und Idiomatik

Die Schüler wiederholen, erweitern und festigen ihren Wortschatz. Der Schwerpunkt liegt bei Redemitteln, die Schüler befähigen, ihre Meinung zu äußern oder zu begründen. Sie lernen dazu ca. 600 weitere lexikalische Einheiten aus den genannten Themenkreisen.

Die Schüler sind vertraut mit

- Wortschatzerschließungstechniken (z. B. Kontext, *international words*, Ableitungen, Aktivierung von Weltwissen)
- mit Möglichkeiten des Vergleichs zwischen Zielsprache und Muttersprache (gegebenenfalls mit Französisch)
- wichtigen Umschreibungsstrategien
- der Benutzung von einsprachigen und zweisprachigen Wörterbüchern
- weiteren wichtigen Kollokationen (z. B. *make arrangements, take a chance*) und idiomatischen Wendungen (z. B. *stand a chance, take into account*)
- weiteren Wortbildungsgesetzen (z. B. Zusammensetzungen, Verkürzung, Affixe)
- *conjunctions* (z. B. *even if, unless, as soon as*)

Die Schüler lernen weitere Techniken zum Wortschatzerwerb (z. B. mit Hilfe von Wörterbüchern, fremdsprachigen Zeitschriften, Filmen und Fernsehsendungen, Multimediaprogrammen, *websites*).

E 10.4 Formen und Funktionen der Sprache

Die grammatischen Kenntnisse der Schüler kommen jetzt besonders in kommunikativen Situationen und im Zusammenhang mit den behandelten Themen zum Einsatz. Neben der notwendigen Wiederholung der gelernten Strukturen im Unterricht tritt auch die häusliche Wiederholung der Grundstrukturen durch selbstständiges Nachschlagen in einer Grammatik oder durch Verwendung von Materialien für selbstverantwortliches Lernen.

- decoding participle constructions (rezeptiv)
- modal + perfect : would/could/should/might/must have done
- general revision of tenses, structures and functions

Es erfolgt eine Zusammenschau der Formen und Funktionen aller behandelten Zeiten und Strukturen sowie eine gezielte Wiederholung besonders fehlerträchtiger Bereiche.